

Formblatt: **Familienverträglichkeitsprüfung auf Grundlage des Kriterienkataloges B**

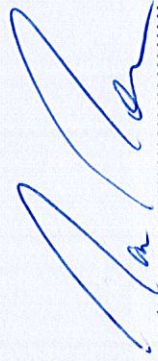
Vorhaben: **Ausbau/Umgestaltung Verkehrsknoten Am Steintor**

Nr.:	Frage	Relevant		Berücksichtigt		Bemerkungen
		ja	nein	ja	nein	
01	Sind verkehrsberuhigte Straßen geplant/realisiert?		x		x	
02	Sind Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung eingeleitet/geplant?	x		x		Tempo-20-Zone, Zufahrtsbeschränkung Platzbereich
03	Gibt es für Kinder speziell reservierte Straßenräume?		x		x	
04	Sind die neuralgischen Verkehrspunkte bekannt (verkehrsreiche Straßen, viel befahrene Kreuzungen, schwer einsehbare Kurven)?	x		x		Unfallstatistik, Schulwege, etc.
05	Welche Maßnahmen sind geplant/realisiert, um die benannten neuralgischen Verkehrspunkte kind- und behindertengerecht zu gestalten?	x		x		Weitgehende Beachtung des Regelwerkes, Lichtsignalanlagen, Querungshilfen, übersichtliche Verkehrsführung.
06	Wurden Fußgängerzonen geplant/eingerichtet?		x		x	
07	Wurden Maßnahmen zur Verhinderung des Parkens auf Gehwegen, Spiel- und Grünflächen ergriffen?	x		x		Übersichtliche Gestaltung
08	Wie sind die Haltestellen abgesichert?	x		x		Haltestellen im Platzbereich bzw. am Fahrbahnrand
09	Sind die Bürgersteige kind- und behindertengerecht gestaltet?	x		x		entsprechend Regelwerke.

Nr.:	Frage	Relevant		Berücksichtigt		Bemerkungen
		ja	nein	ja	nein	
10	Wurden bei der Planung des Öffentlichen Personennahverkehrs die Schulwege der Kinder berücksichtigt und in die Schulwegeplanung einbezogen?	X		X		
11	Wurden bei der Planung des Öffentlichen Personennahverkehrs die Belange der Eltern (Umsteigen, Verkehrstaktung) berücksichtigt?	X		X		
12	Erfolgte bei der Straßenbeleuchtung eine Berücksichtigung der Interessen von Fußgängern?	X		X		laut Regelwerke
13	Wurden Querungshilfen (Brücken, Tunnel, Fußgängerwege usw.) geplant/eingerichtet?	X		X		Siehe 5.

.....

Jens Otto  
 Verkehrsplaner/in

.....

Lars Loebner  
 Amtsleiter Stadtplanungsamt